

Pressemitteilung

Ansprechpartner für Rückfragen

Herr Langesberg

Tel. 02938/980-117

langesberg.andreas@gemeinde-ense.de

Ense, 11.08.2020

Verschmutzung verschiedener Wege mit Hundekot

In den letzten Tagen sind im Rathaus wieder vermehrt Beschwerden bzgl. der Verunreinigung der öffentlichen Flächen durch Hundekot eingegangen. Diese Beschwerden beziehen sich insbesondere auf die Fußwege am Ruhner Weg, hinter dem REWE-Markt in Bremen sowie andere öffentliche Flächen im Gemeindegebiet.

Das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung weist nochmals auf die Vorschriften bei der Haltung von Hunden hin: Personen, die Tiere, insbesondere Hunde mit sich führen oder zu beaufsichtigen haben, sind dafür verantwortlich, dass die Tiere nicht die Verkehrsflächen (Gehwege und Straßen) verunreinigen. Soweit es zu Verunreinigungen gekommen ist, sind diese unverzüglich zu beseitigen. Dies gilt auch für Hundekottüten, die in den entsprechend aufgestellten Mülleimern zu entsorgen sind.

Das Ordnungsamt wird in nächster Zeit verstärkt Mitarbeiter einsetzen, die zu verschiedenen Zeiten diese Wege begehen, Hundehalter bei Verstößen ansprechen und wenn es erforderlich ist, auch ein Bußgeldverfahren einleiten.

Im Rahmen der gegenseitigen Rücksichtnahme sollten Hundehalter auch darauf achten, dass öffentliche oder private Grünflächen, die regelmäßig gepflegt werden, nicht verunreinigt werden.

